



DEUTSCHES HISTORISCHES MUSEUM

PRESSEMITTEILUNG VOM 13. FEBRUAR 2013

***Ab Oktober im Deutschen Historischen Museum:
„Leben nach Luther.
Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses“***

Im kommenden Herbst eröffnet das Deutsche Historische Museum die erste umfangreiche Sonderausstellung zur Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses. In gemeinsamer Kooperation mit dem Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Internationalen Martin Luther Stiftung widmet sich die Ausstellung einem bedeutenden Erinnerungsort deutscher und europäischer Geschichte.

Das Bild des Pfarrhauses war lange geprägt von Stereotypen, Idealisierung und einer Hall of Fame bemerkenswerter Persönlichkeiten aus Kunst, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft, die aus Pfarrfamilien stammten oder selbst den Talar trugen. Glaube, Bildung und Kultur machten den Kern des reformatorischen Programms aus. Das Pfarrhaus sollte dies alles seit den Anfängen in Wittenberg vorbildlich verkörpern – eine Erwartung, die Geistliche, Pfarrfrauen und ihre Kinder nicht selten auf eine harte Probe stellte. Heute befindet sich diese über die Jahrhunderte hinweg Identität stiftende Institution des Protestantismus im Umbau. In einer Zeit veränderter Rollenmodelle, Lebensformen und religiöser Praxis ist das „klassische“ Pfarrhaus nur noch eine von vielen Möglichkeiten, das geistliche Amt in den Gemeinden auszuüben.

Die Ausstellung folgt der Entwicklung des Pfarrhauses durch die Jahrhunderte und richtet den Blick auch ins europäische Ausland, etwa nach England oder Skandinavien. Dass das Idealbild des Pfarrhauses als Ort des Friedens den politischen und gesellschaftlichen Umwälzungen oft nicht standhalten konnte, zeigt die Ausstellung eindrücklich und bilderreich.

„Leben nach Luther. Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses“ wird **vom 25. Oktober 2013 bis 2. März 2014** in der Ausstellungshalle des Deutschen Historischen Museums auf rund 1.000 qm präsentiert. Neben einer umfangreichen Publikation werden ein internationales Filmprogramm sowie Diskussionen und Vorträge zu Geschichte und Gegenwartsfragen der Institution Pfarrhaus die Ausstellung begleiten.

Über Ihr Interesse freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

Sonja Trautmann
Medien- u. Öffentlichkeitsarbeit

presse@dhm.de

030-20 30 4-411